

Wochenblatt des Seelsorgebereiches Königswinter-Tal

St. Michael
Niederdollendorf

St. Remigius
Königswinter

St. Laurentius
Oberdollendorf

Zentrales Pfarrbüro | Petersbergstraße 14 | 53639 Königswinter – Tel.02223-92400 – Fax 02223-924022
Homepage: www.kirche-koenigswinter.de | E-Mail: pfarrei.koenigswinter.tal@googlemail.com
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9.30 bis 12 Uhr und Dienstag und Donnerstag 15 bis 17.30 Uhr

Zweiter Fastensonntag – 28. Februar 2021

Liebe Gemeindemitglieder!

Am zweiten Fastensonntag hören wir das Evangelium von der Verklärung. Jesus steigt mit Petrus, Jakobus und Johannes auf einen Berg. Dort geschieht etwas Seltsames, das ich als Kind nie verstanden habe. Ich fand es mysteriös. Und es birgt in der Tat ein Geheimnis. Jesus wird auf unerklärliche Weise verwandelt, seine Kleider werden auf wundersame Weise strahlend hell. Seine Veränderung ist nicht menschengemacht, sondern auf Gott zurückzuführen. Ich meine nun zu verstehen, was ausgedrückt werden soll: Die drei Jünger dürfen miterleben, wie Jesus sich von Gott erfüllen lässt. Dazu passt der Ort: Berge sind in der Bibel oft Ort der Gottesbegegnung. Zudem möchte ich die Aufmerksamkeit auf die Wolke lenken. Mose wurde auf dem Berg Sinai beim Empfang der 10 Gebote von einer Wolke eingehüllt. Auch das Offenbarungszelt, das den Israeliten bei der Wanderung durch die Wüste als Kultort dient, wird von einer Wolke eingehüllt, sobald Mose es betritt. Außerdem wird von einer Wolke gesprochen, die die Israeliten ständig begleitet, als sie 40 Jahre durch die Wüste wandern. Die Wolke ist in der Bibel nicht nur eine Naturerscheinung, sondern Zeichen für die Anwesenheit Gottes. Im Bericht über die Verklärung hören wir aus der Wolke die Worte: „Dies ist mein geliebter Sohn. Auf ihn sollt ihr hören.“ Nehmen wir diese Sätze ernst. Die Fastenzeit kann eine Gnadenzeit sein. Doch Gott kann uns nur beschenken, wenn wir offen dafür sind, seine Worte bewusst hören und seine Zeichen erkennen. Das Hören auf ihn ist weit mehr als ein akustisches Signal: Es ist das Leben in der Nachfolge, Ich gehe meinen Weg mit diesem Jesus, der mich liebt und so annimmt wie ich bin. So sehen die Jünger alsbald nur noch den Jesus, den Menschen und steigen mit ihm herab ins Tal. Christen leben eher in der Ebene und springen nicht von Höhepunkt zu Höhepunkt. Die Erfahrung der Herrlichkeit ist uns von Gott nur zu von ihm geschenkten Zeiten und in besonderen Momenten gegeben. Auch Petrus blieb es versagt, durch den Bau von drei Hütten das Erlebnis festzuhalten. Seien wir Zeugen der besonderen Momente, in denen Gott uns berührt hat. Tun wir diese Geschehnisse nicht ab, rufen sie uns immer wieder ins Gedächtnis und erzählen davon. Unser Glaube braucht es!

Ihre

Jutta Barthold

Gemeindereferentin



Vom Herrn in die Ewigkeit abberufen wurden am

22.02.2021 **Loni Breit** (92), St. Laurentius

Herr, nimm sie auf in Deine Herrlichkeit.

Es wird grundsätzlich noch einmal gebeten, 10 Minuten vor Beginn der Messen die Plätze in unseren Kirchen einzunehmen, da ansonsten eine Vergabe an Andere erfolgt. Bitte haben Sie hierfür Verständnis – wir sind es einander schuldig, diese Regel strikt einzuhalten. Außerdem: sind wir verpflichtet, Anwesenheitslisten zu führen und den Einlass in die Kirche zu regeln. Dafür **brauchen wir für jeden Sonntagsgottesdienst einen Empfangsdienst (2 Personen).** Bitte melden Sie sich, wenn Sie bereit sind, diesen Dienst zu machen! **Ohne Empfangs Dienst können wir keinen Gottesdienst feiern.**

Die neue Corona Schutzverordnung sieht vor, dass seit dem 25.01. in Gottesdiensten anstelle von Alltags Masken nun medizinische Masken getragen werden müssen. Medizinische Masken im Sinne der Verordnung sind sogenannte OP-Masken, Masken des Standards FFP2 oder diesen vergleichbaren Masken (KN95/N95). Soweit Kinder unter 14 Jahren aufgrund der Passform keine medizinische Maske tragen können, ist ersatzweise eine Alltagsmaske zu tragen. Kinder bis zum Schuleintritt sind von der Pflicht zum Tragen der Maske ausgenommen.

GOTTESDIENSTORDNUNG

| | | |
|--------------------------|---------------------------------|--|
| Sonntag, 28. Feb. | | 2. Fastensonntag <i>Gen 22,1-2.9a.10-13.15-18,Röm 8,31b-34, Ev: Mk 9,2-10</i> |
| 9.30 Uhr | Kwr (Kaplan Heep) | Hl. Messe f. d. Lebenden u. Verstorbenen der Familie Thür, insbes. f. Charlotte u. Julia; StM f. Verstorbene |
| 11.00 Uhr | Ndd (Pfarrer Ogbu) | Hl. Messe f. d. Lebenden u. Verstorbenen d. Familie Krzikalla u. Kreuer; f. Mia Handrick; StM f. Mia u. Käthe Hoffzimmer |
| 17.00 Uhr | Odd (Ltd. Pfarrer Hoitz) | Hl. Messe SWA Josef Nolden; Ehel. Adele u. Paul Lichtenberg u. Hubert Schumacher; f. Eheleute Hubert Richarz u. Eltern; f. d. Lebenden u. Verstorbenen d. Familien Sundermann u. Hoitz ; f. Matthias u. Anna Rittermeier |

Montag, 1. März

| | | |
|--------------------------|------------|--------------------------------|
| Dienstag, 2. März | | |
| 9.15 Uhr | Kwr | Hl. Messe Peter Schluch |
| 19.30 Uhr | Ndd | Andacht |

| | | |
|--------------------------|------------|-------------------------------------|
| Mittwoch, 3. März | | |
| 9.15 Uhr | Ndd | Hl. Messe StM f. Verstorbene |

| | | |
|----------------------------|------------|---|
| Donnerstag, 4. März | | |
| 9.15 Uhr | Odd | Hl. Messe JG f. Peter Honnef, Marita Friedrichs u. Karl Franz; Elisabeth Rentel; Paula Kalt |

| | | |
|-------------------------|------------|-------------------------------------|
| Freitag, 5. März | | Herz-Jesu-Freitag |
| 18.00 Uhr | Röm | Hl. Messe StM f. Verstorbene |

Samstag, 6. März

| | | |
|-------------------------|---------------------------|---|
| Sonntag, 7. März | | 3. Fastensonntag <i>Ex 20,1-17,1 Kor 1,22-25, Ev: Joh 2,13-25</i> |
| 9.30 Uhr | Kwr (Kaplan Casel) | Hl. Messe f. d. LuV der St. Sebastianus Schützen Bruderschaften; JG f. Ehel. Helmut u. Marianne Fassbender u. im Gedenken an Sohn Bruno |
| 11.00 Uhr | Ndd (Kaplan Heep) | Hl. Messe f. Maria u. Georg Kaleja u. d. Leb. u. Verst. d. Familie Kaleja u. Zimnowoda; in besonderer Meinung; StM f. Verstorbene |
| 17.00 Uhr | Odd (Pfarrer Ogbu) | Hl. Messe f. Ehel. Adele und Paul Lichtenberg u. Hubert Schumacher |

Ich lese jeden Abend einen Abschnitt aus der Bibel. Das schenkt mir Ruhe und Gelassenheit - mehr noch: das Gefühl der Geborgenheit bei Gott. Ich kann die Ereignisse des Tages dadurch besser verarbeiten und gewinne Klarheit.

Der **Seelsorgebereitschaftsdienst** ist in dieser Woche unter der Tel.: **0151-58705779** zu erreichen.

Ökumenische Fastenwoche vom 13. – 19.3.21

Die katholischen Pfarrgemeinden in Königswinter-Tal und die Evangelische Kirchengemeinde Oberkassel, Bezirk Dollendorf, laden alle Interessierten herzlich zur 4. ökumenischen Fastenwoche vom 13. – 19. März 2021 ein. In diesem Jahr werden wir pandemiebedingt nicht gemeinsam die Fastensuppe löffeln können. Damit wir uns aber während des Fastens verbunden fühlen, laden wir **jeden Abend von 19 Uhr bis 19:15 Uhr zu einem geistlichen Impuls und einem Gebet ins Evangelische Gemeindezentrum** ein. Sollte dies nicht erlaubt sein, treffen wir uns per Zoom. Wir bitten Sie daher um eine Anmeldung per Email an oberkassel@ekir.de oder an pfarrei.koenigswinter.tal@googlemail.com



Weltgebetstag 2021 findet statt: bei Ihnen zuhause!

Am Freitag, dem **5. März um 17.00 Uhr** - Alles, was Sie dazu brauchen, haben wir in ein „WGT-Überlebenspaket“ gepackt. Es kann ab Dienstag, dem 2. März 2021 vor dem Evangelischen Gemeindezentrum Dollendorf, Friedenstr. 29 abgeholt werden. Gerne bringen wir es auch zu Ihnen nach Hause: Bitte melden Sie sich beim Kath. Pfarrbüro oder beim evangelischen Gemeindebüro. Den gemeinsamen Gottesdienst feiern wir per Zoom: nähere Infos dazu im WGT-Überlebenspaket und auf www.kirche-ok.de



Den **Fastenkalender** können Sie für **3 Euro** in den Kirchen erwerben. Er bietet zahlreiche Ideen und Impulse zur Gestaltung der Fastenzeit.

Auf Grund der verschärften Corona Bestimmungen möchten wir bitten, Ihre Büroangelegenheiten telefonisch oder per Mail zu klären und **von persönlichen Besuchen abzusehen**. Alle **Büros** sind zu den angegebenen Zeiten telefonisch erreichbar.